

*Mehrnamigkeit zwischen Sprachwissenschaft, Sprachgeschichte und Sprachpolitik*  
6.-9.4. 2016, Österreich-Bibliothek Dr. Alois Mock, Trg kneza Višeslava 9, 23 000 Zadar

### Tagungsprogramm

Anreise am 6. 4. 2016

Donnerstag, den 7. 4. 2016

8,30 –9,30 Anmeldung

9,30–9,45 Grußworte

Leitung: Prof. Dr. Hermann Scheuringer

9,45–10,30 Plenarvortrag **Helen Christen**: *Freiburg* oder *Fribourg* – das ist hier die Frage!

10,30–11,00 **Peter Jordan**: Die begriffliche Unterscheidung zwischen Endonym und Exonym  
- verdeutlicht am Beispiel deutscher Namen für geographische Objekte im südöstlichen Europa

11,00–11,30 **Evgeniya Kakzanova**: Lokale und temporale Charakteristik der internationalen Eponyme

11,30 – 12,00 Kaffeepause

Sektionsleitung: Ao. Prof. Dr. Aneta Stojić

12,00–12,30 **Uršula Krevs Birk**: Exonymie und Endonymie des Sprachenpaares Deutsch-Slowenisch

12,30–13,00 **Max Siller**: Exonyme und Endonyme in der mittelalterlichen Heldenepik

13,00–13,30 **Özlem Firtina**: Die Bevorzugung der englischen Namen: Einige Überlegungen zu Ilse Aichingers Hörspiel „Knöpfe“

13,30 -15,00 Mittagspause

Sektionsleitung: Doz. Dr. Uršula Krevs Birk

15,00–15,30 **Renāte Silīņa-Piņķe**: Ortsnamen Lettlands in deutschen Quellen bis zum 17. Jh.: zwischen Deutsch und Lettisch

15,30–16,00 **Ojārs Bušs, Ilga Jansone**: Zweisprachige (deutsche und lettische) Güternamen in Lettland im 19. Jahrhundert

16,00–16,30 **Anna Just**: Eigennamen in deutsch-polnischen/polnisch-deutschen Grammatik-, Sprachlehr- und Wörterbüchern aus dem 16.-18. Jahrhundert

16,30 – 17,00 Kaffeepause

Sektionsleitung: Prof. Dr. Peter Ernst

17,00–17,30 **Ulrike Thumberger:** Das „Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten“ und seine Umsetzung in Mittel- und Osteuropa. Ein Vergleich der Verwendung deutschsprachiger (bzw. minderheitensprachlicher) Ortsnamen in Österreich, Italien und Rumänien. Manuskript verlesen von Peter Ernst.

17,30–18,00 **Matjaž Birk:** Deutsche und slowenische Toponyme in der historischen Regionalspre: gedächtniskulturelle Aspekte

19,00 Stadtführung

Freitag, den 8. 4. 2016

Sektionsleitung: Ao. Prof. Dr. Aneta Stojić

9,00– 9,30 **Milan Harvalik, Iveta Valentová:** Tschechische und slowakische Exonyme aus dem deutschen Sprachgebiet

9,30–10,00 **Ralf Heimrath:** Utery – Neumarkt – Utery. Sprachindikationen und Sprachenwechsel in Ortsnamen des früheren politischen Bezirks Plan-Weseritz in Westböhmen

10,00–10,30 **Gordana Ristić:** Allonymie als Kontaktphänomen im serbisch-deutsch-ungarischen Sprachkontakt in der Vojvodina

10,30 -11,00 Kaffeepause

Sektionsleitung: Prof. Dr. Hermann Scheuringer

11,00–11,30 **Christian Zschieschang:** Dreierlei Ortsnamen. Die sorbische, deutsche und polnische Toponymie der östlichen Lausitz in ihren gegenseitigen Beeinflussungen

11,30–12,00 **Vjosa Hamiti, Blertë Ismajli:** „Der/das Kosova“–Der Wandel einer Benennung

12,00–12,30 **Koloman Brenner:** Mehrsprachige Ortsschilder in Ungarn – das Fallbeispiel Ödenburg/Sopron

12,30 – 14,30 Mittagspause

Sektionsleitung: Prof. Dr. Peter Ernst

14,30–15,00 **Bertold Wöss & Dr. Karl Hohensinner:** Übersetzbare Vornamen: Deutsch-Tschechisch

15,00–15,30 **Milote Sadiku, Sadije Rexhepi:** Zur Wiedergabe der albanischen Eigennamen ins Deutsche

15,30 – 16,00 **Ojārs Bušs:** Dreisprachigkeit der Straßennamen in Riga (Lettland) vor mehr als hundert Jahren

16,00 – 16,30 Kaffeepause
---------------------------

Sektionsleitung: Doz. Dr. Uršula Krevs Birk

16,30–17,00 **Ewa Majewska:** Mehrnamigkeit in deutschen, niederländischen und flämischen Taufregistern des 19. Jahrhunderts in Bezug auf konfessionelle Unterschiede

17,00–17,30 **Henryk Duszyński-Karabasz:** Die Mehrnamigkeit der Protestanten und Katholiken in den Kirchenbüchern der orthodoxen Gemeinden von Kujawien und Dobriner Land an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert

### 17,30–18,30 Vorstellung der Zeitschriften oder Publikationen zur Namenforschung

Peter Ernst: Zeitschrift „Österreichische Namenforschung“

Samstag, den 9. 4. 2016
-------------------------

Sektionsleitung: Doz. Dr. Anita Pavić Pintarić

9,00–9,30 **Gerhard Rampl:** (Namen)Übersetzung oder Parallelentwicklung? Die Problematik von Toponymen aus unterschiedlichen Sprachschichten aber mit gleichem Benennungsmotiv anhand der Namenlandschaft Tirols

9,30–10,00 **Sanja Radanović:** Mehrnamigkeit in der Toponymik in Bosnien und Herzegowina 1878-1918

10,00–10,30 **Sorin Gadeanu:** Namensgebung im Neoaquisticum. Banater Toponyme als Politikum im Wandel der Zeit

10,30–11,00 **Nikolina Miletić, Marija Perić:** Unterschiede zwischen der Wortgestalt und dem Wortinhalt der Werbeslogans im Deutschen und Kroatischen

Abschlussworte
----------------